

Archiv der Kategorie: [Reviews](#)

Review Album „Steh zu dir“ der Band WRECKING BOYS

Publiziert am 27. September 2017 von [Clio69](#)

Review Album „Steh zu dir“ der Band WRECKING BOYS



Wrecking Boys sind:
 Gebse/ Gesang
 Sascha/ Schlagzeug
 Christoph/ Bass
 Boris Gump/ Gitarre
 Tüte/ Gitarre

Wrecking Boys veröffentlichen am **6.10.2017** ihr erstes Album „*Steh zu dir*“.
 Das Album beinhaltet 10 Songs und wurde im Ground Control Tonstudio Erfurt/ Thüringen aufgenommen.

[...Facebook](#)[...YouTube](#)

1. Die Vernunft
2. Es muss weiter gehen
3. Irgendwann
4. Manchmal
5. Steh zu dir
6. Kopf hoch
7. Arbeitslos
8. Lasst sie reden
9. Ich trink auf dich
10. Wir leben heute

Musicworld stellt euch nicht die gesamte Platte vor! Denn ihr sollt sie kaufen 🙄 und euch selbst eine Meinung bilden. Hier sind ein paar Einblicke in die Songs des Albums, die mir persönlich am besten gefallen.

Song Nr. 2 *„Es muss weiter gehen“* ist einer davon, der mich schon mit den Drums beeindruckt hat. Ein kleines Feuerwerk, gespielt von Schlagzeuger Sascha, macht mich schon hellhörig, was da auf uns zu kommt. Die Jungs aus Erfurt teilen klar und deutlich mit was sie für eine Richtung einschlagen oder noch gehen wollen. Sie lassen sich nicht den Kopf verdrehen. Sie haben sich dem Punk verschrieben. „...Könnt ihr’s verstehen? ...“

Song Nr. 4 *„Manchmal“* ist mein Lieblingssong der Platte, den ich schon beim Eintreffen des Albums ins Herz geschlossen habe. Ein Song, der die Tage beschreibt, an denen es im Leben einfach nicht glatt läuft. Manchmal ist man sauer und unzufrieden. Manchmal braucht man ein oder zwei Bier um diesen Tag zu vergessen. „...Denn manchmal stellt man sein Leben in Frage...“ „... Ist einer dieser Tage...“ Die schweren Gitarrensoli und die drückende Stimme von Sänger Gebse heben diesen Song hervor, obwohl er sehr traurig wirkt. *„Manchmal“* ist textlich und musikalisch vollkommen.

Song Nr. 5 *„Steh zu dir“* rast wieder durch die Boxen. Punkrock pur wird uns hier geboten. „...Sieh nach vorne und sieh nicht zurück...“ „...Mach was aus dir... Steh zu dir!...“

Wrecking Boys haben diesen Song jenen Menschen gewidmet, die ihren Weg gehen und denen es egal ist was andere sagen, ob man dafür gehasst oder geliebt wird. Denn zum Schluss bist du allein für dieses Weg verantwortlich.

Song Nr. 7 *„Arbeitslos“* passt perfekt in die heutige Zeit. Alkohol ist ein ständiger Begleiter von vielen Arbeitslosen, egal was für ein Wochentag ist. „...Arbeitslos. Ich mache das ,das was ich mag...“ Ein sehr rockiger Song mit viel Ausdruck im Gesang.

Song Nr. 9 *„Ich trink’ auf dich“* ein Song auf die Freundschaft. Soviel hat man gemeinsam durchgemacht, durch dick und dünn gegangen. Auch wenn man an einen Punkt gekommen ist, wo es scheinbar nicht mehr weiter geht. „...Gemeinsam können wir alles erreichen. Ich lass dich nie im Stich...“ Die Gitarren in dem Lied sind sehr prägnant aber nicht nervig 😊

Ihr Lebensmotto: „...Wir leben heute und geben wieder Gas...“. Was sie uns im Song Nr. 10 *„Wir leben heute“* mitteilen, rundet die Scheibe ab. Ein Song der zum Feiern einlädt.

Fazit: Wrecking Boys haben ein sehr direktes Album produziert. Sie nehmen kein Blatt vor den Mund und sprechen viele aktuelle Themen aus der Gesellschaft an. Die raue, unmodulierte Gesangsstimme vom Sänger Gebse prägt dieses Album. Textlich haben sich die Jungs echt übertroffen. Musikalisch wurden Highlights eingebaut und geben dem Album die besondere Punknote. Wer ein Lied im Kopf hat und es nicht mehr los wird, dann ist man auf alle Fälle Wrecking Boys infiziert.

TOP ALBUM!

Text : [Clio69](#)Veröffentlicht unter [Reviews](#) | Kommentare deaktiviert

Suche

Neues

- aktuelle CDs

Kategorien

- Band sucht ...
- Bandvorstellung-Metal
- Bandvorstellung-Rock
- Interviews
- Konzertberichte
- Konzerttermine
- Neuvorstellungen
- News
- Reviews
- über mich
- Verlosungen

Partner

- Bestmusicalent
- Firma
- Hans kleines Heavy Metal Eck
- Oberer Gasthof Grüna
- Rock Zone Records

Radiosender

- AP Radio
- Deafness Radio
- Dreambeatsfm
- Melodic Radio
- Metalfire-FM
- Radio Diabolus
- Radio Pop Feuer
- Radio Rock Feuer
- Radio-Paranoid
- Rockliveaudio
- Subculture 69 Radio

Musikproduktion

- Eggers Eventservice Neubrandenburg
- Electric Wood
- logischdenker Records
- Musichandmade-Label
- QuSoundStudio
- Rebel Heart Records
- Veranstaltungstechnik Mad Leo Kitten Light

Bands Deutschrock

- 110 Prozent
- 51 Grad
- Außensaiter
- Brandalarm
- Brennstoff
- Bussard
- D.o.F. Dresden
- Dezhbold
- Die Eskalation
- Disput
- ElbRebellen
- Existent
- Grenzenlos für immer
- Hartholz
- Loz Tinitoz
- RoXter Pianlos Glücklich
- Schadtstoff
- Schlussakkord
- Sterilium
- SONE
- Tendenz
- Unbelehrt
- Wertwärts

Bands Metal

- AdvenA
- Al Gore
- Andreas Budweiser
- Beatray
- Casus
- Chamber Of Malice
- Cremasta
- Death Valley Suicide
- Decaptacon
- Dubiosis
- End of Sanctum
- Entera
- Exandi
- Fallacy Metalcover
- Gemini Berserk
- Holidays in Hell
- I.M.nail
- Incremente
- Intoxicium
- Knaster
- Lord Vigo
- Metabolic
- Mindreaper
- Moment Of Detonation
- Nameless Disease
- Odium Thrashmetal
- Rectal Rodeo
- RichtWerk
- Saxorior
- Scarlet Romeo
- Stahlsarg
- Striker
- Sturm tief
- Surface
- The Beautiful Opposite